

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1736-31.12.1744

30. - 31. Dezember 1744

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138)

Tag ist J. R. Maj. in Luthu wieder
angekommen.

Im ganzen Tag Briefe geschrieben, ab
nach nach Madras an den H. Fabricium
nach Frankfurt an den Oden an den H.
Conradi, nach Steinh an den H. Martin
Pünger und nach Luthu an den H. Hecke
so laßt und regnet und so an andern.

30.

Im Packet dem H. Breithaupt über
geben lassen, die mit nach Ostindien
nehmen soll. fünfzehn Stücke Sitzen mit
weißem Leinwand etc. der N. N. geschenkt.

31

Herz, Lob und Preis sey dem
einigen Gott gebraucht!

Salter, Kälber, Säme und Düpf,
Fügel, Gründe, Lenz und Thal:
Vögel, Fische, Vich und Pflanz,
o Her Fugel all zu mal!
Himmel, Erde, Land und Meer,
ruhm, singet jauchzet und
selbst mit den Engeln preisen,
Mit Gesang und schönen Weisen!